

An den Verein  
zur Förderung der Wirtschaftswissenschaften an  
der Universität Klagenfurt  
z.H. Dr. Alexandra Rausch

im Hause

INSTITUT FÜR FINANZMANAGEMENT  
Abteilung Betriebliches Finanz- und  
Steuerwesen

Univ.-Prof.  
Dr. Sabine Kanduth-Kristen, LL.M.

Universitätsstraße 65-67  
9020 Klagenfurt am Wörthersee  
Austria

+43 (0) 463 2700-4014  
T +43 (0) 463 2700-4091  
E [sabine.kanduth-kristen@uni-klu.ac.at](mailto:sabine.kanduth-kristen@uni-klu.ac.at)

[www.uni-klu.ac.at/bfs](http://www.uni-klu.ac.at/bfs)

Klagenfurt, 25.02.2015

**Betrifft:** WT-Praxisdialog - Kurzbericht für 2014

Sehr geehrter Herr Mag. Wieser, sehr geehrte Damen und Herren!

Der WT-Praxisdialog wird von der Abteilung für Betriebliches Finanz- und Steuerwesen des Instituts für Finanzmanagement gemeinsam mit der Kammer der Wirtschaftstreuhänder und der Außenstelle Kärnten des Fachsenats für Steuerrecht veranstaltet. Im Jahr 2014 wurden vier Veranstaltungen an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt abgehalten:

Datum	Vortragender	Thema
17.02.2014	MR Dr. Roland Grabner, Wien	Abgabenänderungsgesetz 2014
19.05.2014	MMag. Michael Petritz, Wien	Rechnungslegung und Steuern in der Insolvenz
22.09.2014	Dr. Erwin Luggauer, BFG	Bundesfinanzgericht NEU - erste Erfahrungen
02.12.2014	Dr. Michael Schilcher, BMF Wien	Aktuelles aus dem Unternehmenssteuerrecht

An den Veranstaltungen nahmen jeweils ca. 70 bis 100 Personen teil. Insgesamt fielen im Jahr 2014 Kosten von etwas mehr als € 3.200,- an, die von der Kammer der Wirtschaftstreuhänder und der Abteilung für Betriebliches Finanz- und Steuerwesen des Instituts für Wirtschaftswissenschaften, unterstützt durch den Verein zur Förderung der Wirtschaftswissenschaften, getragen wurden. Die Kosten umfassen Kopierkosten für die Vortragsunterlagen, Kosten des Buffets im Anschluss an die Veranstaltung sowie Reise- und Aufenthaltskosten der Vortragenden. Vortragshonorare werden nicht bezahlt.

Ich danke herzlich für die finanzielle Unterstützung durch den Förderverein, ohne die die Durchführung der Veranstaltungen in der Form nicht möglich wäre.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Sabine Kanduth-Kristen e.h.